

Anlagevermögen zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote liegt bei 28,7 %, eine sehr gute Kennzahl für ein Immobilienunternehmen.

Zur Bewertung der Aktie

Die R+V-Versicherung hält über 95 % der vinkulierten 190 000 GWG-Namensaktien. Ein Squeeze-out ist nach Aussage des R+V-Vorstands in absehbarer Zeit sicherlich kein Thema. Die GWG hat gute Chancen, den Expansionskurs der letzten Jahre fortzusetzen, insbesondere im Bereich Bestandsbewirtschaftung und im Segment Privatisierung. Wichtig ist dabei der breite Marktzugang, der durch die Zugehörigkeit zum genossenschaftlichen Verbund gegeben ist.

GWG-Aktien werden bei Valora aktuell zu € 405 gesucht. Zu diesem Kurs kommen aber in diesem substanzstarken Papier keine Umsätze zustande. Vorstand Holz geht davon aus, dass der Kurs gegenüber dem bei der letzten Kapitalerhöhung ermittelten Wert um 50 % höher liegen müsste. Damals war von € 419 ausgegangen worden. Ob im Bereich zwischen € 600 und € 650 Umsätze zustande kommen werden, ist bei diesem selten gehandelten Wert fraglich.

Handel bei Valora. Kurs am 26.09.2007: € 405 G (10 St.) / - Brief. Letzter gehandelter Kurs am 20.04.1999: € 297 (1267 St.).

Hermann Dettinger

Haager Beteiligungs-AG

Erneut € 15 Dividende

Etwa 75 Aktionäre vertraten in der ordentlichen Hauptversammlung am 25.07.2007, die wieder im Wirtshaus „Zum Schex“ im benachbarten Ort St. Wolfgang stattfand, 89,5 % des Aktienkapitals von € 1,6 Mio. Um es gleich vorwegzunehmen: Das 85. Geschäftsjahr ermöglichte wie im Vorjahr wieder eine Dividende

von € 15 je Aktie, was etwa 28 % des rechnerischen Nominalwertes einer Aktie entspricht.

Die Stromabgabe ging im Berichtsjahr geringfügig auf MWh 144 000 zurück. Etwa 1,7 % hiervon wurden durch das eigene Wasserkraftwerk am Soyensee gewonnen, der Rest hinzugekauft. Die hieraus resultierenden Erlöse in Höhe von € 15,5 Mio. erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig. Für die Zukunft erwartet der Vorstand eine geringfügige Durchleitung durch Dritte und eine deutliche Steigerung bei der Einspeisung Erneuerbarer Energien, besonders durch die steigende Anzahl neuer Fotovoltaikanlagen.

Grundsolide Bilanz

In der als Holding funktionierenden AG, deren Einnahmen aus Verpachtung des Betriebsvermögens sowie aus Gewinnabführungen von den beiden Töchtern resultieren, ergab sich ein Jahresüberschuss von € 786 000, der nach Einstellung von € 336 000 in die anderen Gewinnrücklagen voll ausgeschüttet wurde. Die Eigenkapitalquote an der Bilanzsumme von € 19 Mio. verbesserte sich auf 55 %. Die Bilanz des kleinen Stromverteilers, der im östlich von München gelegenen Dreieck Haag/Isen/Dorfen einen empfindlichen Stachel im Fell der großen E.on darstellt, ist ebenso grundsolide wie die Ertragskraft. Ohne große Rückfragen wurden daher alle Punkte der Tagesordnung innerhalb einer Stunde einstimmig abgehakt und die Aktionäre konnten sich traditionsgemäß dem mehrgängigen Mittagessen einer guten ländlichen Küche zuwenden.

Die Aktien, von denen über 64 % bei der Dorfener Dachziegelei Meindl liegen, werden seit 15 Jahren nicht mehr amtlich notiert.

Handel bei Valora. Kurse am 26.09.2007: € 360 G (10 St.) / - Taxe Brief. Letzter gehandelter Kurs am 20.10.2006: € 650 (1 St.).

Georg Roll